

| | | | | | |
|--|--|--|--|---|--|
| Bezeichnung des Versorgungsraumes | | Beschreibung des Versorgungsraumes | | Jahr der Erhebung | |
| MD 32 – Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverband | | Ldkrs. Börde: Stadt Wolmirstedt und die Gemeinden Angern, Barleben, Burgstall, Colbitz, Cröchern, Dolle, Eichenbarleben, Heinrichsberg, Hermsdorf, Hohenwarleben, Irxleben, Loitsche, Niedere Börde ohne OT Vahldorf (siehe MD 21), Niederndodeleben, Ochtmersleben, Rogätz, Sandbeiendorf, Wellen, Wenddorf und Zielitz | | 2009 | |
| Anzahl Einwohner - gesamt | | Anzahl Einwohner - an öff. WV angeschlossen | | Anzahl Einwohner - einzelversorgt | |
| 52.442 | | 52.442 | | 0 | |
| Anschluss-grad in % | | | | | |
| 100 | | | | | |
| Gegenwärtige Wasserbedarfsdeckung in m³/a | | | | | |
| Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH (TWM) Wasserverband Stendal-Osterburg | | 2.601.030 48.570 | | Eigenförderung gesamt in m³/a | |
| | | | | 0 | |
| | | | | Fremdbezug gesamt in m³/a | |
| | | | | 2.649.600 | |
| | | | | Abgabe an Dritte in m³/a | |
| | | | | 0 | |
| Trinkwasserverbrauch gesamt im VG in m³/a | Eigenverbrauch und Verluste in m³/a | Mittlerer Trinkwasserverbrauch im VG in m³/a | Spez. Trinkwasserverbrauch in m³/Ea | Spez. Trinkwasserverbrauch in l/Ed | |
| 2.649.600 | 184.600 | 2.465.000 | 47,0 | 129 | |
| Entwicklung Wasserbedarf/Wasserbedarfsdeckung und geplante Maßnahmen bis 2020 | | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Nach Prognose des StaLA Sachsen-Anhalt wird sich die Zahl der Einwohner im Versorgungsraum Wolmirstedt bis zum Jahr 2020 auch weiter reduzieren. Der prognostizierte Rückgang der Einwohnerzahl beträgt danach 14,0 %. Im Versorgungsraum werden im Jahr 2020 voraussichtlich nur noch 45.100 Einwohner leben. Der spezifische Wasserverbrauch wird sich auch künftig nicht wesentlich ändern. Bei gleich bleibender Abnahme von knapp 130 l/Ed (bzw. 47,4 m³/Ea) kann der mittlere Trinkwasserverbrauch im Versorgungsraum Wolmirstedt eine Höhe von 2.137.740 m³/a erreichen. Die Deckung des perspektivischen Wasserbedarfs kann auch bis 2020 und danach nur durch den Fremdbezug von anderen WVU sichergestellt werden, da der Wolmirstedter WAZV keine eigene örtliche WVA zur Verfügung hat. Sanierung von maroden Leitungsabschnitten zur Senkung der Wasserverluste (z.Z. ca. 10%). Größere Maßnahmen im Rohrnetz sind in den nächsten Jahren in Wolmirstedt, Colbitz, Dolle und Barleben geplant. Die TWM GmbH hat zum 01.07.2011 eine Preiserhöhung um 8 Cent/m³ für seine Wasserlieferung angekündigt. Der derzeitige Wasserabgabepreis des WWAZ ist bis 31.12.2012 gültig. Durch die negative Bevölkerungsentwicklung sind weitere Gebührenanstiege nicht auszuschließen. | | | | | |